

Charmante Hausmusik

Auf London-Reise mit dem Trio Lézard

LIPPSTADT ■ Informativ und durchaus witzig leistete das Trio Lézard einen Einblick in eine breite Palette von Holzblasinstrumenten, dabei auch den in das Klangfarbenspektrum der einzelnen Instrumente. Damit erfuhren die Kompositionen des 17. und 18. Jahrhunderts eine Erweiterung im Tonraum wie in den dynamischen Möglichkeiten.

Und die zahlreichen Zuhörer beim Kammerkonzert des Lippstädter Musikvereins in der Jakobikirche ließen sich von Beginn an mit der Dudelsackeinleitung von Stefan Hoffmann, der im Laufe des Abends noch diverse Dudelsäcke und Fagotte vorstellte, willig mit auf „Little Mozart's journey to London“ entführen. Stéphane Egeling (Oboe) und Jan Creutz (Klarinetten) waren die weiteren Reisebegleiter vom Trio Lézard.

Dabei waren dann alle drei Künstler nicht nur technisch und musikalisch prachtvolle Vertreter ihrer weitgehend in Bearbeitungen vorgestellten Kompositionen, sie führten auch mit „very british“ – so auch der Titel des Programms – angehauchtem Unterstatement in Werke und Ausführungsmodus ein.

Aber es mussten eben weitgehend Bearbeitungen sein. Manchmal vermisste man dann doch trotz reizvollen Dauergebläses klanglicher Eleganz und erstaunlicher Einfühlsamkeit sowie lebensvollen Musizierens so etwas wie das intime Gambenklangspektrum etwa bei Henry Purcells Sonata Nr. 12.

Und bei der Ouvertüre zu Wolfgang Amadeus Mozarts „Die Hochzeit des Figaro“, so reizvoll eine Reduktion auf den musikalischen Kern auch sein mag, durfte der Hörer die Aufgabe übernehmen, das Gehörte phantasievoll aufzufüllen.

Da aber alles den Eindruck eines charmant geplanten Hausmusikabends vermittelte, waren die Zuhörer von stilvoll gebotenen, oft lapidar vorgestellten Kompositionen zweier Jahrhunderte begeistert, ließen sich durchaus zu gemeinsamem Tun einer Musikgemeinde anfeuern.

So durfte sich dieses Mit-tun des Publikums am Ende gesanglich in der Erinnerung an eine Zeit entladen, in der man nicht den Traum einer London-Reise hatte, wohl aber das Nachkriegssehnsuchtsbild einer bei Capri im Meer versinkenden Sonne den Konzertabschluss erwärmte. ■ **AK**